



MAN auf der IAA 2016: Zehn Busse, vier Antriebe, fünf Einsatzfelder

Hannover, 21.09.2016

MAN Truck & Bus zeigt auf seinem Stand sowie im Außengelände ein breites Portfolio seiner Stadt-, Überland- und Reisebusse.

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

- **Alternative Antriebe in den Stadtbussen inklusive modularem Konzeptfahrzeug eMobility**
- **Weltpremiere des neuen NEOPLAN Tourliner**
- **Reisebusse für den Fernlinieneinsatz, Ausflugs- und Reiseverkehr**
- **Neues Infotainmentsystem Multi Media Coach (MMC) für die Reisebusse**
- **Sitzplatzoptimierter Überlandbus für den Schülerverkehr**
- **Individueller Clubbus aus dem MAN Bus Modification Center**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Anne Katrin Wieser

Telefon: +49 89 1580-2001

Presse-man@man.eu

www.mantruckandbus.com/presse

Eine der größten Innovationen am Messestand von MAN Truck & Bus steht im Bereich der Stadtbusse: ein vollelektrischer MAN Lion's City Gelenkbus als modulares Konzeptfahrzeug sowie die dazugehörige Ladetechnologie. Anhand dieser Exponate im Innovationsbereich des Messestandes zeigt MAN die Integration unterschiedlicher Ladesysteme in ein Fahrzeug, konkret Schnellladen via automatischer Schnittstelle (Pantograph) sowie Nachladen via CCS Schnittstelle, und gibt einen Überblick über verschiedene Möglichkeiten der Energiespeicherung. Dabei setzt MAN auf ein modulares Konzept, bei dem Ladetechnologien ebenso nach Bedarf gewählt und kombiniert werden können wie die Anzahl der Energiespeichermodule je nach erforderlicher Reichweite und Transportkapazität. Neben den aktuell im Bus verbauten Batteriemodulen ist daher auch eine Brennstoffzelle als denkbare Lösung zu sehen. Diesen Ansatz, die Elektrofahrzeuge aus einem Baukasten heraus für die spezifischen Anforderungen des Betreibers maßschneidern zu können, bezeichnet MAN als eModularity.

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 9 Milliarden Euro Umsatz (2015). Das Produktportfolio umfasst Lkw, Busse und Dieselmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der Volkswagen Truck & Bus GmbH und beschäftigt weltweit mehr als 35 500 Mitarbeiter.



Gemäß ihrer eMobility-Roadmap wird MAN 2018 mit Vorserienfahrzeugen in den Feldversuch starten. Die Serienproduktion eines batterieelektrischen Busses wird Ende 2019 beginnen.

Das aktuelle Stadtbus-Portfolio

Doch schon heute bietet MAN effiziente Lösungen für den ÖPNV an. So wurde die aktuelle Stadtbusgeneration MAN Lion's City kontinuierlich produktoptimiert, um den Verbrauch zu senken. Dazu trägt unter anderem eine neue Kühlerklappe bei. Als Vertreter am Messestand zu sehen sind ein MAN Lion's City L LE und ein MAN Lion's City CNG. Beide Fahrzeuge verfügen über drei Türen aus dem neuen MAN Türenportfolio. Diese eigenentwickelten Innen- und Außenschwenktüren sowie Schwenkschiebetüren zeichnen sich durch eine besondere Robustheit, schnelle Bedienung und große Laufruhe aus.

Im MAN Lion's City L LE arbeitet der neue D2066 LUH Motor mit optimiertem Antriebsstrang und einer Leistung von 320 PS (235 kW). Auf 14 705 mm Länge bietet der Dreiachser Platz für bis zu 128 Fahrgäste, davon 49 sitzend. Durch die Option, nahezu alle MAN Lion's City Typen mit Biodiesel und ab Januar bzw. April 2017 auch mit HVO (Hydrotreated Vegetable Oil) betreiben zu können, bietet MAN neben dem bewährten MAN Lion's City Hybrid eine komplette Produktrange mit alternativen Antrieben an.

Die Möglichkeit zum CO₂ neutralen Betrieb bietet der MAN Lion's City CNG mit seinem Motor E2876 LUH, der auch mit Biogas betrieben werden kann. Aus 12 816 cm³ Hubraum schöpft er 310 PS (228 kW). Der Gastank fasst 1260 l CNG, Erd- ebenso wie Biogas. Als eine Besonderheit verfügt das Messefahrzeug über eine in LED ausgeführte Trittkantenbeleuchtung an allen Türen. Für die zusätzliche Sicherheit sorgen unter anderem auch ESP und das Elektronische Bremssystem EBS inklusive ASR und ABS.

Im Außenbereich der IAA sind des Weiteren ein MAN Lion's City Low-Entry CNG sowie ein 23 m Bus-Hänger-Gespann für die clevere Abdeckung von Kapazitätsspitzen zu sehen.

Reisebusse für jeden Einsatzzweck

Weltpremiere feiert am MAN-Stand der neue NEOPLAN Tourliner. Das neueste NEOPLAN Familienmitglied ermöglicht als echter Allrounder den Einstieg in das Premiumsegment. Mit seinen 44 Sitzplätzen eignet er sich ebenso für den Fernlinien- und für den Ausflugsverkehr wie für den gehobeneren Reiseeinsatz. Neben dem gezeigten Fahrzeug in 12.113 mm Länge sind drei weitere Längen verfügbar.



Für den nötigen Antrieb sorgt der Motor D 2676 LOH mit 420 PS (309 kW) mit dem automatisierten 12-Gang Schaltgetriebe TipMatic. Wie für alle NEOPLAN Busse steht auch für diesen Bus eine ganze Reihe von Assistenzsystemen zur Verfügung, darunter das Elektronische Stabilitätsprogramm (ESP), der Spurhalteassistent LGS, der Notbremsassistent EBA, Regen-Lichtsensoren, Reifendrucküberwachung für alle Achsen, der Abstandsregeltempomat MAN Adaptive Cruise Control (ACC) sowie die neue Generation des vorausschauenden Tempomat MAN EfficientCruise mit der Freilauffunktion EfficientRoll.

Nicht weniger gut ausgestattet präsentieren sich auf der IAA 2016 der MAN Lion's Coach und der NEOPLAN Skyliner, beide in einer Fernlinienkonfiguration. Dazu zählt neben einem Hublift beim MAN Lion's Coach bzw. einer Faltrampe an Tür 2 beim NEOPLAN Skyliner auch die Möglichkeit, durch das Verschieben von Sitzreihen schnell und unkompliziert bis zu zwei Rollstuhlplätze zur Verfügung stellen zu können. Die Sitze verbleiben dabei im Bus, zum Verschieben sind nur wenige Handgriffe nötig, sodass dies auch unterwegs ohne großen Aufwand für den Fahrer erfolgen kann. Die neuen Fahrgastsitze im MAN Lion's Coach mit verstellbaren Kopfstützen bieten auch auf langen Strecken noch mehr Komfort. Außerdem verfügen die Busse über extra-große Frischwasser- und Fäkalientanks, um dem längeren Einsatz auf einer Fernlinie gerecht zu werden.

In beiden Fahrzeugen kommt das neue Infotainmentsystem Multi Media Coach Advanced zum Einsatz. Es ermöglicht unter anderem die Kopplung von bis zu zwei Mobiltelefonen gleichzeitig via Bluetooth. Außerdem kann die Sprachsteuerung beim MMC Advanced künftig in acht Sprachen erfolgen. Auf dem sieben Zoll großen Display lässt sich auch die Navigation besonders gut erkennen. Neuerdings schlägt das System hierbei alternative Routen auf Basis der aktuellen Verkehrssituation vor. Bei NEOPLAN Cityliner und NEOPLAN Skyliner kommt das neue MMC Advanced bei Auslieferungen ab Anfang 2017 in den Markt. Der MAN Lion's Intercity folgt im Frühsommer 2017, danach der MAN Lion's Coach.

Eine Neuerung gibt es auch bei dem MAN Lion's Intercity C zu entdecken. In dieser Sitzplatzoptimierten Variante mit der neuen Länge von 13 250 mm finden bis zu 63 Fahrgäste einen Sitzplatz. Damit eignet sich dieser Zweiaxser perfekt für den Schüler- und Überlandverkehr. Auf dem Messestand steht das Fahrzeug mit dem Motor D0836 mit 290 PS (213 kW). Gemäß dem Einsatzzweck im Überlandverkehr beinhaltet das gezeigte Fahrzeug Haltewunschaster, Zahltisch und Fahrtzielanzeige. Der MAN Lion's Intercity zeichnet sich durch ein überdurchschnittlich hohes



Maß an Komfort und Sicherheit aus, indem er beispielsweise bereits die Überschlagnorm ECE R66.02 erfüllt. Außerdem steht eine Vielzahl von Assistenzsystemen zur Verfügung, wie der ausgestellte Bus anhand des Notbremsassistenten EBA, des Abstandsregeltempomats ACC und des Spurhalteassistenten LGS zeigt.

Der ausgestellte NEOPLAN Cityliner zeigt das Leistungsspektrum des MAN Bus Modification Centers. Seit Mai 2015 realisieren die Fachleute der verschiedenen Gewerke am Standort Plauen individuelle Ausbauten nach Kundenwunsch. Dabei sind den Möglichkeiten kaum Grenzen gesetzt. Der auf dem Messestand gezeigte 420 PS starke Zweiachser kommt als „rollender Konzertsaal“ mit 1000-Watt-Lautsprechern und einer komfortablen Hecklounge für acht Personen daher. Die farbige LED-Innenbeleuchtung sorgt zudem für das passende Ambiente. Hinzu kommen eine gut ausgestattete Individualküche, zwei elektrisch absenkbare Dos-à-Dos-Tische, ausgestattet mit 230 Volt Steckdosen, sowie ein Infotainmentsystem mit Video on demand und lokalem Entertainment-Content und ein Glasdach.